

Vortragsankündigung

Univ.-Prof. Dr. Thomas Glade

(Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien)

Anthropogeomorphologie – Alter Kaffee in neuen Tassen?

Dienstag, 17. November 2015, 18:30 Uhr

Hörsaal III, Neues Institutsgebäude (NIG), 1010 Wien, Universitätsstraße 7

Zum Vortrag

Die Geomorphologie beschäftigt sich im Kern mit den Formen, den Materialien und den Prozessen, die das Erscheinungsbild unserer Erdoberfläche bestimmen. Wie dies bereits seit Langem bekannt ist, trägt der Mensch durch sein gesellschaftliches Wirken wesentlich zur Gestaltung dieser Erdoberfläche bei. Diese Wechselwirkungen werden aktuell wieder intensiver in der „Anthropogeomorphologie“ behandelt. Die im Vortrag diskutierte Frage ist, ob es sich in diesem Zusammenhang wirklich um eine neue aufkeimende Wissenschaftsrichtung handelt oder ob man hier nicht einfach neue Begrifflichkeiten nutzt, um bereits seit Langem existierende Fragestellungen und Diskussionsbereiche modern zu präsentieren – also alles nur „(k)alter Kaffee in neuen Tassen“ ist?

Zur Person des Vortragenden



Univ.-Prof. Dipl.-Geogr. Dr. Thomas Glade:

Thomas Glade studierte an der Universität Heidelberg Geographie, zuerst mit den Nebenfächern Ethnologie, Soziologie und Politologie, schloss jedoch das Diplomstudium Geographie mit Geologie und Rechtswissenschaften 1994 ab. Das naturwissenschaftliche Doktoratsstudium absolvierte er von 1994 bis 1997 in Wellington, Neuseeland, und kehrte zur Habilitation nach Deutschland an die Universität Bonn zurück. Seit 2006 ist er Universitätsprofessor für Physische Geographie am Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien und beschäftigt sich besonders mit geomorphologischen Systemen und der Naturgefahren- und Risikoforschung.